

Hersteller Firexo

WIE SIE IHREN FIREXO FEUERLÖSCHER BENUTZEN UND WARTEN UND DIE ENTSPRECHENDEN SICHERHEITSHINWEISE

EINLEITUNG: Dieses Verfahren eignet sich für alle tragbaren 2-Liter-, 6-Liter- und 9-Liter-Feuerlöscher von Firexo, einschließlich der roten DC01-Behälter und der SUS-Reihe aus Edelstahl.

Firexo, der einzige Feuerlöscher, der alle Brände schnell bekämpft. Es wird dringend empfohlen, dass jeder, der diesen Feuerlöscher benutzen oder warten soll, mit dem Inhalt dieses Dokuments vertraut ist. Dieser Firexo-Feuerlöscher wurde mit 35KV getestet und ist gemäß EN 3-7 sicher für den Einsatz an stromführenden elektrischen Geräten mit 1.000 Volt in einem Abstand von 1 Meter. Die nach EN 3-7 geprüften und zertifizierten Firexo-Feuerlöscher haben die folgenden Feuerwertwerte erreicht, sodass sie in allen unten aufgeführten Brandklassen sicher eingesetzt werden können

2LTR - 13A/34B/(Elektrisch)/25F

6LTR - 34A/113B/(Elektrisch)/75F

9LTR - 55A/183B/(Elektrisch)/75F

WARNUNGEN

- 2L/6/9L; VERDICHTETE ODER VERFLÜSSIGTE GASE UNTER DRUCK - UN1044
- NICHT ENTLADEN, AUSSER IM FALLE EINES BRANDES
- FEUERLÖSCHER VON KINDERN FERNHALTEN
- NIEMALS EINEN FEUERLÖSCHER IN EIN FEUER WERFEN, DA ER BEI ERHITZUNG EXPLODIEREN KANN.
- VOR FROST SCHÜTZEN
- DIESEN FEUERLÖSCHER NIEMALS IN RICHTUNG EINER PERSON ENTLADEN
- NICHT AN ELEKTRISCHEN GERÄTEN MIT EINER SPANNUNG VON MEHR ALS 1.000 VOLT VERWENDEN UND SICHERSTELLEN, DASS DER BEDIENER NICHT IM ABLAUFENDEN WASSER STEHT, UM STROMSCHLÄGE ZU VERMEIDEN.
- OBWOHL FIREXO DIE BEDIENUNG EINES FEUERLÖSCHERS VEREINFACHT, EMPFIEHLT FIREXO, DASS PERSONEN, VON DENEN ERWARTET WIRD, DASS SIE KLEINE BRÄNDE BEKÄMPFEN, WENN MÖGLICH EINE SCHULUNG ÜBER BRANDBEKÄMPFUNGSTECHNIKEN UND DIE MIT DER VERWENDUNG VON FEUERLÖSCHERN VERBUNDENEN GEFAHREN ERHALTEN HABEN. WIR MACHEN SIE AUF DIE VERSCHIEDENEN GESETZE UND VORSCHRIFTEN ZUM BRANDSCHUTZ UND ZUR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AUFMERKSAM, DIE FÜR DIE DURCHFÜHRUNG EINER SOLCHEN SCHULUNG FÜR MITARBEITER UND RELEVANTE PERSONEN GELTEN KÖNNEN.

LEGISLATION

In allen Ländern gibt es Gesetze, Verordnungen und kodifizierte Leitlinien, die vorschreiben, dass Räumlichkeiten mit geeigneten Feuerlöschgeräten ausgestattet sein müssen, die leicht zugänglich, einfach zu bedienen und durch Schilder gekennzeichnet sind.

Der Umfang und die Abdeckung der Feuerlöschausrüstung in Gebäuden liegt außerhalb des Anwendungsbereichs dieses Dokuments, sollte aber dem Brandrisiko angemessen sein.

Diese Brandbekämpfungseinrichtungen müssen auch einem geeigneten Wartungssystem unterliegen und in einem effizienten Zustand, in einwandfreiem Betriebszustand und in guter Instandhaltung gehalten werden.

HERSTELLUNGS-, PRÜF- UND WARTUNGSSTANDARDS

Alle Firexo-Feuerlöscher werden nach international führenden Fertigungsstandards, insbesondere nach der EN-3-Reihe, hergestellt und geprüft. Diese legt die Herstellungskriterien, die Leistung und die Prüfverfahren fest, die jeder Feuerlöscher erfüllen muss. Alle Firexo-Feuerlöscher wurden von renommierten Prüflabors und Prüfstellen getestet und zertifiziert. Es wird empfohlen, alle Firexo-Feuerlöscher gemäß den einschlägigen nationalen Rechtsvorschriften und Richtlinien zu warten.

SICHERHEIT

Da alle Feuerlöscher unter Druck stehen, müssen sie mit Respekt und Sorgfalt behandelt werden. Da es sich um mechanisch betriebene Geräte handelt, müssen sie regelmäßig gewartet werden, um sicherzustellen, dass sie im Falle eines Brandes korrekt und sicher funktionieren. Firexo empfiehlt daher, die Wartung von Firexo-Feuerlöschern nur von kompetenten Lieferanten und Händlern durchführen zu lassen, die über eigene, speziell geschulte Feuerlöschtechniker verfügen. Wie bei allen Feuerlöschern werden Firexo-Feuerlöscher unter Verwendung von Originalteilen und -komponenten nach genauen Spezifikationen getestet. Dazu gehören Schläuche, Manometer, Rohre, Düsen, Ventile, O-Ringe und andere zugehörige Teile. Es sollten nur Original-Ersatzteile von Firexo verwendet werden. Jeder Versuch, nicht genormte Ersatzteile durch nicht autorisierte Personen zu verwenden, führt zum Erlöschen der Herstellergarantie und kann zu schweren Verletzungen führen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren zugelassenen Firexo-Lieferanten bzw. -Vertriebspartner vor Ort.

BRANDKLASSEN

Firexo-Feuerlöscher wurden EN 3-7 getestet und eignen sich für den Einsatz bei den folgenden Arten von Bränden;

- KLASSE A - BRENNBARE FESTE STOFFE
- KLASSE B - BRENNBARE FLÜSSIGKEITEN
- KLASSE F - SPEISEÖL
- BRÄNDE VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN

IM FALLE EINES BRANDES, FOLGENDES SICHERSTELLEN;

1. Der Feueralarm ist ausgelöst worden
2. Andere haben das Gebiet evakuiert
3. Die Feuerwehr wurde gerufen
4. Den Firexo Feuerlöscher in Übereinstimmung mit dieser Anleitung verwenden und nur dort, wo es sicher ist.

ANWENDUNGSWEISE

Stellen Sie sicher, dass Sie sich zwischen dem Feuer und dem Ausgang/Sicherheitsbereich befinden, und stellen Sie sich mit dem Rücken zum Ausgang/Sicherheitsbereich etwa 1-3 Meter vom Feuer entfernt auf;

1. ZIEHEN SIE DEN SICHERUNGSTIFT HERAUS
2. AUF DIE BASIS DES FEUERS ZIELEN
3. DEN GRIFF ABDRÜCKEN
4. VON SEITE ZU SEITE SPRÜHEN

Stellen Sie sicher, dass der Bediener den gesamten Inhalt entleert.



Hochkant halten und Sicherungstift herausziehen



Schlauch freigeben und auf den Brandherd richten



Griff zusammendrücken und zur Seite schieben

GESETZLICHE HAFTUNG

Firexo übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung oder den Missbrauch dieses Dokuments bei Wartung, Instandhaltung oder Wiederaufladung entstehen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen basieren auf den führenden Richtlinien der Feuerlöscherindustrie. Firexo empfiehlt, alle Firexo-Feuerlöscher gemäß den lokalen und nationalen Brandschutznormen sowie den geltenden gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf Feuer, Sicherheit und Gesundheit zu warten.

INSTALLATION, INSPEKTION, WARTUNG UND PRÜFUNG

Firexo empfiehlt, dass alle Installations-, Inspektions-, Wartungs- und Prüfarbeiten in Übereinstimmung mit den relevanten lokalen und nationalen Brandschutznormen von einer kompetenten Person und/oder qualifizierten Organisation durchgeführt werden.

Firexo empfiehlt, diesen Feuerlöscher in den folgenden Fällen auszutauschen (oder nachzufüllen und wieder aufzuladen);

- nach Gebrauch
- versehentliche/teilweise Verwendung
- Defekt
- Anzeichen von Beschädigungen, z. B. Korrosion, Beulen, Kerben usw. am Gehäuse und/oder am druckhaltenden Teil des Feuerlöschers, die den Gebrauch des Feuerlöschers unsicher machen.
- 5 Jahre ab dem Datum der Inbetriebnahme/Installation

Eine Kopie dieser Herstelleranweisungen finden Sie unter www.firexo.com.

FIREXO-WARTUNGSTESTS UND HÄUFIGKEIT

Es wird dringend empfohlen, alle Firexo-Feuerlöscher regelmäßigen Kontrollen zu unterziehen.

Die nachstehenden Wartungsanweisungen sind Empfehlungen des Herstellers und nur dann zu befolgen, wenn keine nationalen Wartungsanleitungen verfügbar sind.

(WÖCHENTLICHE) BENUTZERPRÜFUNG: Eine Sichtprüfung, die von Mitarbeitern der Organisation regelmäßig durchgeführt wird, um sicherzustellen, dass sich das Gerät in einem guten Zustand befindet. Die vorgeschlagene Inspektionshäufigkeit beträgt wöchentlich.

ERST-/EINFACH-INBETRIEBNAHME: Wird gemäß diesem Dokument und den „Herstelleranweisungen“ von einem zugelassenen Firexo-Lieferanten/Vertriebsingenieur nach dem Kauf und vor der Inbetriebnahme beim Benutzer durchgeführt.

(JÄHRLICHE) GRUNDWARTUNG: Wird in Übereinstimmung mit diesem Dokument und den „Herstelleranweisungen“ von einem zugelassenen Techniker des Firexo-Lieferanten/Vertriebspartners alle 12 Monate beim Benutzer durchgeführt.

Der „5-Jahre-Verlängerter-Service“ wird in Übereinstimmung mit diesem Dokument und den „Herstelleranweisungen“ von einem zugelassenen Firexo-Lieferanten/Vertriebstechniker durchgeführt. Firexo empfiehlt, die 2-Liter-, 6-Liter- und 9-Liter-Feuerlöscher alle fünf Jahre auszutauschen (oder sie nachzufüllen und wieder aufzuladen, wenn möglich).

(WÖCHENTLICHE) BENUTZERKONTROLLE

Firexo empfiehlt, dass alle Firexo-Feuerlöscher zusätzlich zu den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften vom Benutzer visuell überprüft werden. Im Rahmen der wöchentlichen Überprüfung ist sicherzustellen, dass sich das Manometer im grünen/sicheren Bereich befindet, der Stift und die Dichtung intakt sind und der Feuerlöscher sich in einem guten Zustand ohne Anzeichen von Beschädigungen oder Funktionsstörungen befindet. Befindet sich das Manometer im roten/unsicheren Bereich oder wurde der Stift bzw. die Plombe entfernt, muss der Benutzer alle Mängel seinem Vorgesetzten melden. Dieser beauftragt dann einen zugelassenen Techniker des Firexo-Lieferanten bzw. -Vertriebspartners mit der Durchführung einer Inspektion zur Behebung der Mängel. Es wird empfohlen, solche Kontrollen zu dokumentieren.

(ERSTMALIGE/EINMALIGE) INBETRIEBNAHME

1. Führen Sie eine Sichtprüfung des Sicherungsstifts, des Betätigungsmechanismus und der Anzeigevorrichtungen durch, um sicherzustellen, dass der Feuerlöscher während des Transports weder betätigt noch entladen wurde. Sichern Sie den Feuerlöscher gegebenenfalls, bevor Sie mit der Inbetriebnahme beginnen.
2. Untersuchen Sie das Äußere des Fahrzeugs auf Korrosion, Beulen, Rillen oder sonstige Schäden. Achten Sie dabei besonders auf das Gehäuse und die Kopfeinheit.
3. Prüfen Sie, ob die Bedienungsanleitung lesbar ist und ob sie in englischer Sprache verfasst ist.
4. Prüfen Sie, ob die Schlauchleitung frei ist, und lassen Sie Luft durch den Schlauch strömen. Wenn der Schlauch frei ist, stellen Sie sicher, dass die O-Ringe vorhanden und nicht beschädigt sind. Schließen Sie anschließend den Schlauch an die Kopfeinheit an.
5. Prüfen Sie die Funktion des Manometers, indem Sie sicherstellen, dass es sich im grünen Bereich befindet. Stellen Sie mithilfe eines Pumpenmanometerprüfgeräts oder eines anderen geeigneten Geräts sicher, dass sich das Manometer nach links bewegt, bevor es in den grünen Bereich zurückkehrt. Wenn sich herausstellt, dass das Manometer defekt ist, tauschen Sie es aus. Siehe dazu Abschnitt 2 „Fehlersuchanleitung“ am Ende dieses Dokuments.
6. Brechen Sie das Firexo-Sicherheitssiegel, mit dem der Stift gesichert ist. Entfernen Sie den Sicherungsstift und prüfen Sie, ob sich der Bedienhebel und der Tragegriff ungehindert bewegen können und unbeschädigt sind. Setzen Sie den Sicherungsstift wieder ein und bringen Sie ein Firexo-Sicherheitssiegel an. Ein solches Siegel kann nur von Firexo oder einem Firexo-Händler erworben werden. Es dient als Zeichen dafür, dass der Feuerlöscher von einem autorisierten Firexo-Händler ordnungsgemäß gewartet wurde und dass keine Manipulationen vorgenommen wurden. Die Teilenummer des Sicherheitssiegels lautet S-1FXO, wie in Abschnitt 3 beschrieben.
7. Bringen Sie ein Wartungsetikett auf dem Firexo-Feuerlöscher an.
8. Wiegen Sie den Feuerlöscher einschließlich der Schlauchleitung und vergleichen Sie das Gewicht bzw. die Masse mit dem vom Hersteller angegebenen Bruttogewicht des Feuerlöschers. Stellen Sie sicher, dass die Abweichung des tatsächlich gemessenen Gewichts/der tatsächlich gemessenen Masse nicht mehr als $\pm 5\%$ beträgt. Siehe dazu Abschnitt 1 „Maße und Gewichte für die Befüllung von Feuerlöschern“.
9. Reinigen Sie das Gerät und vermerken Sie das gemessene Gewicht bzw. die Masse zusammen mit dem Datum der Inbetriebnahme, den Angaben/der Unterschrift des Ingenieurs und den Angaben zu eventuellen Mängeln auf dem Wartungsetikett, um die Benutzer auf mögliche Mängel aufmerksam zu machen.
10. Vergewissern Sie sich, dass der Firexo-Feuerlöscher durch eine Beschilderung gekennzeichnet ist und sicher auf einem Ständer oder einer Halterung befestigt ist.
11. Erstellen Sie einen schriftlichen Bericht für den Benutzer/Eigentümer des Feuerlöschers. In diesem muss bestätigt werden, dass die Inbetriebnahme durchgeführt wurde. Außerdem müssen darin alle festgestellten und/oder behobenen Mängel aufgeführt sein.

Anmerkungen zur Inbetriebnahme-Routine;

Werden während der Inbetriebnahme defekte Teile festgestellt, sollten diese nur durch offizielle Firexo-Ersatzteile gleichwertiger Qualität ersetzt werden.

Wird bei der Inbetriebnahme ein Defekt festgestellt, der nicht vor Ort behoben werden kann, sollte der Firexo-Lieferant/Händler dem Benutzer/Besitzer einen anderen Firexo-Feuerlöscher zur Verfügung stellen und den defekten Feuerlöscher zur Untersuchung an Firexo zurücksenden. Dabei sind die festgestellten Mängel, die Umgebung, in der der Feuerlöscher eingesetzt wurde, und seine Transportgeschichte darzulegen.

Es wird empfohlen, die Inbetriebnahme nur von einem kompetenten, zugelassenen Firexo-Lieferanten/Händler durchführen zu lassen, der über eigene, geschulte Feuerlöschtechniker mit einem akzeptablen Niveau verfügt, das die örtlichen Vollstreckungsbehörden und/oder die einschlägigen Brandschutzvorschriften erfüllt.

(JÄHRLICHER) BASISDIENST

Wird in einem der folgenden Fälle durchgeführt: -

- Wenn es die einschlägigen Brandschutzvorschriften vorschreiben.
- Wenn in der entsprechenden Brandrisikobewertung angegeben.
- Auf Anfrage des Benutzers/Eigentümers des Firexo-Feuerlöschers.

1. Führen Sie eine Sichtprüfung des Sicherungsstifts, des Betätigungsmechanismus und der Anzeigevorrichtungen durch, um sicherzustellen, dass der Feuerlöscher während des Transports weder manipuliert noch bedient oder entladen wurde. Sichern Sie den Feuerlöscher gegebenenfalls, bevor Sie mit der jährlichen Wartungsroutine beginnen. Hinweis: Auf dem Sicherheitssiegel steht „Firexo“. Wenn es nicht „Firexo“ heißt, wurde es
2. Untersuchen Sie das Äußere des Fahrzeugs auf Korrosion, Beulen, Rillen oder Schäden. Achten Sie dabei besonders auf das Gehäuse und die Kopfeinheit. Vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung nach vorne gerichtet ist und die Informationen lesbar sind.
3. Stellen Sie fest, welche Untersuchung/Inspektion fällig ist, d. h. ob es sich um eine jährliche Untersuchung, ein Nachfüllverfahren usw. handelt, und führen Sie eine Sichtprüfung durch.
4. Feuerlöscher-Etiketts durch, um sicherzustellen, dass die richtigen Informationen angezeigt werden und das Etikett nicht beschädigt oder manipuliert ist.
5. Überprüfen Sie die Funktion des Manometers, indem Sie sicherstellen, dass es sich im grünen Bereich befindet. Verwenden Sie dazu einen Pumpenmanometer-Tester oder ein anderes akzeptables Gerät. Stellen Sie außerdem sicher, dass sich das Manometer nach links bewegt, bevor es in den grünen Bereich zurückkehrt. Wenn sich herausstellt, dass das Manometer defekt ist, tauschen Sie es gemäß Abschnitt 2 „Fehlersuchanleitung“ am Ende dieses Dokuments aus. Manometer-Teilenummer: GG-FXO gemäß Abschnitt 3.
6. Wiegen Sie den Firexo-Feuerlöscher einschließlich Schlauchleitung und vergleichen Sie das Gewicht mit dem vom Hersteller auf dem Etikett des Feuerlöschers angegebenen Bruttogewicht. Stellen Sie sicher, dass die tatsächliche Masse nicht mehr als $\pm 5\%$ vom angegebenen Bruttogewicht abweicht. Siehe Abschnitt 1 „Messungen und Gewichte bei der Befüllung von Feuerlöschern“.
7. Brechen Sie das Firexo-Sicherheitssiegel, mit dem der Stift gesichert ist. Entfernen Sie den Sicherungsstift und prüfen Sie, ob der Bedienhebel und der Tragegriff unbeschädigt und frei beweglich sind. Setzen Sie den Sicherungsstift wieder ein und bringen Sie ein Firexo-Sicherheitssiegel an. Das Sicherheitssiegel kann nur von Firexo oder einem Firexo-Händler erworben werden. Es dient als Zeichen dafür, dass der Feuerlöscher von einem autorisierten Firexo-Händler ordnungsgemäß gewartet wurde und dass keine Manipulationen vorgenommen wurden. Sicherheitssiegel-Teilenummer: S-1FXO, wie in Abschnitt 3 beschrieben.
 - a) Firexo empfiehlt, am Ende des Prozesses eine kleine Menge eines Schmiermittels auf Silikonbasis oder WD40 auf die beweglichen Teile des Griffs und des Ventils aufzutragen, damit diese Teile frei beweglich bleiben. Bei diesen Teilen handelt es sich um den Ventilkolben und den Drehpunkt des Bedienhebels und des Tragegriffs.
8. Stellen Sie sicher, dass alle Teile gereinigt und getrocknet wurden.

9. Entfernen Sie die Schlauchleitung vom Ventil, indem Sie den Schlauch abschrauben. Überprüfen Sie anschließend, ob die Leitung frei und ungehindert verläuft, keine Risse aufweist und nicht beschädigt ist. Wenn der Schlauch frei und unbeschädigt ist, stellen Sie sicher, dass alle vorhandenen O-Ringe/Dichtungen an der Schlauchleitung ersetzt werden. Das betrifft die O-Ringe an der Verbindung zwischen Schlauch und Ventil sowie an der Verbindung zwischen Düse und Schlauch. Schließen Sie den Schlauch anschließend wieder an die Ventilbaugruppe an. Die Ersatzteile und die Teilenummern für jede Größe des tragbaren Firexo-Feuerlöschers finden Sie in Abschnitt 3.
10. Wischen Sie den tragbaren Firexo-Feuerlöscher sauber und vermerken Sie das gemessene Gewicht bzw. die Masse auf dem Wartungsetikett zusammen mit dem Datum der jährlichen Prüfung, den Angaben bzw. der Unterschrift des Ingenieurs und den Angaben zu eventuellen Mängeln, um die Benutzer auf mögliche Mängel aufmerksam zu machen.
11. Vergewissern Sie sich, dass der tragbare Firexo-Feuerlöscher durch eine Beschilderung gekennzeichnet ist und sicher auf einem Ständer oder einer Halterung befestigt ist.
12. Erstellen Sie einen schriftlichen Bericht für den Benutzer/Eigentümer des Feuerlöschers, in dem Sie bestätigen, dass die jährliche Prüfung durchgeführt wurde, und in dem Sie alle festgestellten und/oder behobenen Mängel auflisten.

(JÄHRLICHER) GRUNDDIENST - Anmerkungen: -

Werden bei der jährlichen Grundwartung defekte Teile festgestellt, sollten diese durch gleichwertige, offizielle Firexo-Ersatzteile ersetzt werden. Die entsprechenden Ersatzteile und deren Teilenummern für jede Größe der tragbaren Feuerlöscher von Firexo finden Sie in Abschnitt 3. Sollte bei der jährlichen Überprüfung ein Defekt festgestellt werden, der nicht vor Ort behoben werden kann, muss der Firexo-Lieferant/Händler dem Benutzer/Besitzer einen anderen Firexo-Feuerlöscher zur Verfügung stellen. Den defekten Feuerlöscher muss er zur Untersuchung an Firexo zurücksenden und dabei die festgestellten Mängel sowie die Umgebung, in der er eingesetzt wurde, angeben.

Es wird empfohlen, die jährliche Prüfung nur von einem kompetenten, zugelassenen Firexo-Lieferanten/Händler durchführen zu lassen, der über eigene, geschulte Feuerlöschtechniker mit einer Qualifikation verfügt, die den Anforderungen der örtlichen Vollzugsbehörde und/oder der einschlägigen Brandschutzvorschriften entspricht.

(5 JAHRE) ERWEITERTER SERVICE (UND NACHFÜLLVERFAHREN)

Wird in einem der folgenden Fälle durchgeführt: -

- Wenn es die einschlägigen Brandschutzvorschriften vorschreiben.
- Wenn in der entsprechenden Brandrisikobewertung angegeben.
- Auf Anfrage des Benutzers/Eigentümers des Firexo-Feuerlöschers.
- Wenn sie sich durch den tatsächlichen Einsatz bei einem Feuer entladen.
- Nach böswilliger Nutzung/Aktivierung.
- Druckentlastung festgestellt (unterhalb des grünen Bereichs auf dem Messgerät) UND Masse $\pm 5 \%$ auf dem Wartungsetikett vermerkt.

1. Führen Sie eine Sichtprüfung des Sicherungsstifts, des Betätigungsmechanismus und der Anzeigevorrichtungen durch, um sicherzustellen, dass der Feuerlöscher während des Transports weder manipuliert noch bedient oder entladen wurde. Machen Sie den Feuerlöscher gegebenenfalls sicher, bevor Sie mit der 5-Jahres-Routine für die erweiterte Wartung beginnen. Hinweis: Auf dem Sicherheitssiegel steht „Firexo“. Wenn dies nicht der Fall ist, wurde der Feuerlöscher bereits manipuliert.
2. Untersuchen Sie das Äußere des Fahrzeugs auf Korrosion, Dellen, Lehren oder Schäden und achten Sie dabei auf die Karosserie und die Kopfeinheit.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung nach vorne gerichtet ist und die Informationen vollständig und lesbar sind.
4. Stellen Sie fest, welche Prüfung/Inspektion fällig ist (z. B. eine jährliche Prüfung, ein Nachfüllverfahren usw.). Führen Sie außerdem eine Sichtprüfung des Feuerlöscher-Etiketts durch, um sicherzustellen, dass die richtigen Informationen angezeigt werden und das Etikett nicht beschädigt oder manipuliert wurde.
5. Prüfen Sie die Funktion des Manometers, indem Sie sicherstellen, dass es sich im grünen Bereich befindet. Verwenden Sie dazu einen Pumpenmanometer-Tester oder ein anderes akzeptables Gerät. Stellen Sie außerdem sicher, dass sich das Manometer nach links bewegt, bevor es in den grünen Bereich zurückkehrt. Wenn sich herausstellt, dass das Manometer defekt ist, tauschen Sie es gemäß dem Abschnitt „Fehlersuchanleitung“ am Ende dieses Dokuments aus.
6. Wenn festgestellt wird, dass der Firexo-Feuerlöscher wieder befüllt werden muss, ist der Feuerlöscher über das normale Entladeverfahren vollständig drucklos zu machen. Brechen Sie dazu das Firexo-Sicherungssiegel, mit dem der Stift gesichert ist, entfernen Sie den Sicherungsstift und entladen Sie den Feuerlöscher bzw. machen Sie ihn drucklos. Prüfen Sie, ob der Bedienhebel und der Tragegriff unbeschädigt sind und sich ungehindert bewegen lassen..
7. Sobald der Druck aus dem Feuerlöscher entwichen ist und das Manometer keinen Druck mehr anzeigt, kann die Kopfkappe bzw. die Ventilbaugruppe abgeschraubt und entfernt werden.
8. Die Flüssigkeit sollte aus dem Feuerlöscherkörper abgelassen und dieser mit sauberem Wasser ausgespült werden, bis keine Schaum- oder Blasenreste mehr aus dem Flaschenhals fließen.
9. Trocknen Sie das Gehäuse des Feuerlöschers und wischen Sie es ab. Wählen Sie mithilfe der Firexo-Trichteradapter den richtigen Nachfüllkarton und Trichter aus. Füllen Sie die erforderliche Menge Firexo-Flüssigkeit langsam von unten nach oben in das Gehäuse des Feuerlöschers, um ein übermäßiges Schäumen der Firexo-Lösung zu vermeiden. Siehe Abschnitt 1 „Maße und Gewichte“ für die Befüllung von Feuerlöschern. Nachfüllsets und Trichter sowie deren Teilenummern finden Sie in Abschnitt 3.
Ersetzen Sie den O-Ring an der Kopfkappe/Ventilbaugruppe (O-1FXOVS) und den O-Ring am Manometer (O-2FXOG).
10. Ersetzen Sie den O-Ring an der Kopfkappe/Ventilbaugruppe (O-1FXOVS) und den O-Ring am Manometer (O-2FXOG).
11. Nachdem die Firexo-Flüssigkeit in den Feuerlöscherkörper eingefüllt wurde und der O-Ring an der Kopfkappe/Ventilbaugruppe ersetzt wurde, kann die Kopfkappe/Ventilbaugruppe fest auf den Flaschenhals des Feuerlöscherkörpers geschraubt und gesichert werden. Die Kopfkappe darf nicht von Hand angezogen werden, sondern muss mit einem Drehmoment von 32–35 Nm angezogen und gesichert werden.
12. Setzen Sie den Sicherheitsstift wieder ein und bringen Sie eine neue Firexo-Sicherheitsdichtung an.
13. Entfernen Sie die Schlauchleitung vom Ventil, indem Sie den Schlauch abschrauben, und überprüfen Sie, ob die Leitung frei und ungehindert verläuft, keine Risse aufweist und nicht beschädigt ist. Stellen Sie anschließend sicher, dass alle vorhandenen O-Ringe/Dichtungen an der Schlauchleitung ersetzt werden. Dies betrifft die O-Ringe an der Verbindung zwischen Schlauch und Ventil sowie an der Verbindung zwischen Düse und Schlauch. Schließen Sie den Schlauch erst wieder an die Ventilbaugruppe an, wenn diese O-Ringe ausgewechselt wurden. Die O-Ring-Teilenummern für die einzelnen Behältergrößen finden Sie in Abschnitt 3.

14. Der Löscher sollte dann über den Schlauch-/Ventilanschluss mit den erforderlichen Adaptern mit Stickstoffgas auf 12 bar unter Druck gesetzt werden. Die Größe des Adapters für die Befüllung beträgt G1/4.
 - a. Der Stickstoff sollte die Qualität N6 haben, eine Mindestreinheit von 99,9999 % und eine Gesamtverunreinigung von 1 vpm.
15. Wischen Sie den Firexo-Feuerlöscher sauber und vermerken Sie das gemessene Gewicht bzw. die gemessene Masse auf dem Wartungsetikett zusammen mit dem Datum der jährlichen Prüfung, den Angaben bzw. der Unterschrift des Ingenieurs und etwaigen Angaben zu Nichtkonformitäten, um die Benutzer auf mögliche Mängel aufmerksam zu machen. Stellen Sie sicher, dass das tatsächlich gemessene Gewicht nicht mehr als $\pm 5 \%$ des vom Hersteller auf dem Etikett des Feuerlöschers angegebenen Bruttogewichts beträgt.
 - a. Firexo empfiehlt, eine kleine Menge eines Schmiermittels auf Silikonbasis oder WD40 auf die beweglichen Teile des Griiffs und des Ventils aufzutragen, damit diese Teile frei beweglich bleiben und am Ende des Nachfüllvorgangs nicht blockieren.
16. Vergewissern Sie sich, dass der Firexo-Feuerlöscher durch eine Beschilderung gekennzeichnet und sicher auf einem Ständer oder einer Halterung befestigt ist.
17. Erstellen Sie einen schriftlichen Bericht für den Benutzer bzw. Eigentümer des Feuerlöschers. In diesem bestätigen Sie, dass das Nachfüllverfahren und die jährliche Überprüfung durchgeführt wurden. Geben Sie außerdem alle festgestellten und/oder behobenen Mängel an.

(5 JAHRE) VERLÄNGERTER SERVICE (UND NACHFÜLLVERFAHREN) - Hinweise:

Werden während der fünfjährigen Verlängerungsfrist Defekte festgestellt, sollten diese nur durch Originalteile ersetzt werden. Wird während der verlängerten 5-Jahres-Wartung/Nachfüllung ein Defekt festgestellt, der nicht vor Ort behoben werden kann, sollte der Firexo-Lieferant/Händler dem Benutzer/Besitzer einen anderen Firexo-Feuerlöscher zur Verfügung stellen. Anschließend ist der defekte Firexo-Feuerlöscher zur Untersuchung an Firexo zurückzusenden. Dabei sind die festgestellten Mängel und die Umgebung, in der er eingesetzt wurde, zu beschreiben.

Es wird empfohlen, die erweiterte 5-Jahres-Wartung/Nachfüllung nur von einem kompetenten, zugelassenen Firexo-Lieferanten/Händler durchführen zu lassen, der über eigene, geschulte Feuerlöschtechniker mit einem akzeptablen Qualifikationsniveau verfügt, das die örtlichen Vollstreckungsbehörden und/oder die einschlägigen Brandschutzvorschriften erfüllt.

Abschnitt 1; Füllmaße und Bruttogewichte von Feuerlöschern. Maße für die Befüllung von

Feuerlöschern;

Ausgehend von einer Flüssigkeitsdichte bei 20°C von 1,17 g/cm³ (genau 1,166) können die Feuerlöscher entweder nach Litern oder nach Gewicht befüllt werden, wie unten dargestellt.

- 2LTR - 2 Liter oder 2,34 kg
- 6LTR - 6 Liter oder 7,02 kg
- 9LTR - 9 Liter oder 10,53 kg

Füllungstoleranzbereich; plus 0 % / minus 5 %

Roter DCO1-Feuerlöscher.

DCO1 - Bruttogewicht der Feuerlöscher (Flüssigkeit und Gewicht des Feuerlöschers)

- 2LTR - 4.09kg
- 6LTR - 10.67kg
- 9LTR - 15.13kg

DCO1 - Leergewicht (nur Feuerlöscher);

- 2LTR - 1.75kg
- 6LTR - 3.65kg
- 9LTR - 4.60kg

Bitte beachten Sie: Die oben genannten Gewichte sind Durchschnittsgewichte und können leicht abweichen. Stellen Sie sicher, dass das tatsächlich gemessene Gewicht/Masse nicht mehr als ± 5% des vom Hersteller angegebenen Bruttogewichts des Feuerlöschers beträgt, das auf dem Etikett des Feuerlöschers angegeben ist.

Abschnitt 2; Anleitung zur Fehlerbehebung.

1. Austausch des Messgeräts, wenn das Messgerät defekt ist

Wenn sich herausstellt, dass das Manometer defekt ist, MUSS der Feuerlöscher über die unten abgebildete Druckentlastungsvorrichtung (mit einem 12-mm-Schlüssel) entladen oder drucklos gemacht werden. Sobald der Feuerlöscher vollständig druckentlastet ist, kann das alte Manometer entfernt und ein neues Firexo-Manometer angebracht und der jährlichen Prüfung unterzogen werden. Firexo Manometer können bei Firexo bestellt werden. Manometer-Artikelnummer: GG-FXO gemäß Abschnitt 3.



2. Gerissener, verschlissener oder beschädigter Schlauch

Wenn der Schlauch gerissen, verschlissen oder beschädigt ist, muss er entfernt und eine neue Firexo-Schlauchleitung eingebaut werden. Firexo Schlauchleitungen können bei Firexo bestellt werden. Ersatzteile und die Teilenummern für jede Größe von tragbaren Firexo-Feuerlöschern finden Sie in Abschnitt 3.

3. Verstopfte Düse oder Schlauchleitung

Wenn sich herausstellt, dass die Düse oder der Schlauch verstopft ist, sollte versucht werden, die Verstopfung in der Düse des Schlauchs zu lösen, indem die Schlauchleitung entfernt und durch den Schlauch geblasen wird, um die Verstopfung zu lösen. Wenn dies nicht gelingt und die Verstopfung bestehen bleibt, muss eine neue Firexo-Schlauchleitung und/oder Düse eingebaut werden. Firexo Schlauchleitungen und Düsen können bei Firexo bestellt werden. Ersatzteile und die Teilenummern für jede Größe von tragbaren Firexo-Feuerlöschern finden Sie in Abschnitt 3.

4. Niedriger Druckwert

- a. Wenn der Firexo-Feuerlöscher eine niedrige Druckanzeige aufweist UND das Firexo-Sicherheitsiegel noch intakt ist und das Bruttogewicht des Feuerlöschers innerhalb einer Toleranz von $\pm 5\%$ der auf dem Etikett des Feuerlöschers angegebenen Bruttomasse liegt, kann der Firexo-Feuerlöscher mit Stickstoffgas über den Schlauch-/Ventilanschluss mit den erforderlichen Adaptern auf 12 bar unter Druck gesetzt und dann dem (jährlichen) Basis-Service unterzogen werden.
- b. Wenn der Firexo-Feuerlöscher einen zu niedrigen Druck anzeigt und das Firexo-Siegel zur Verhinderung von Manipulationen nicht intakt ist und/oder das Bruttogewicht des Feuerlöschers nicht innerhalb einer Toleranz von $\pm 5\%$ der auf dem Etikett des Feuerlöschers angegebenen Bruttomasse liegt, sollte der Firexo-Feuerlöscher dem Nachfüllverfahren/Ersatz unterzogen werden.

5. Der Feuerlöscher wurde manipuliert, d. h. das Firexo-Sicherheitssiegel wurde entfernt/gebrochen.

Wird ein Firexo-Feuerlöscher gefunden, bei dem das Firexo-Sicherheitssiegel entfernt oder gebrochen wurde und nicht intakt ist, sollte der Firexo-Feuerlöscher dem Nachfüllverfahren/Ersatz unterzogen werden, da der Inhalt des Feuerlöschers nicht zu 100 % überprüft werden kann.

6. Beschädigte Zylinder/Körper, z. B. Korrosion, Dellen, Furchen usw.

Wenn das Gehäuse des Firexo-Feuerlöschers Beulen, Rillen oder Korrosion aufweist, die beim Betrieb des Feuerlöschers zu Schäden oder Sicherheitsrisiken für den Benutzer führen könnten, sollte der Firexo-Lieferant/Händler dem Benutzer/Eigentümer einen anderen Firexo-Feuerlöscher zur Verfügung stellen und den defekten Firexo-Feuerlöscher zur Untersuchung an Firexo zurücksenden, wobei die festgestellten Mängel und die Umgebung, in der er sich befand, anzugeben sind.

7. Unleserliches oder beschädigtes Etikett oder falsche Informationen auf dem Etikett

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass das Etikett unleserlich oder so beschädigt ist, dass der Firexo-Feuerlöscher unbrauchbar wird und nicht mehr den Anforderungen der örtlichen Vollzugsbehörde und/oder der einschlägigen Brandschutzvorschriften entspricht, sollte der Firexo-Lieferant/Händler dem Benutzer/Eigentümer einen anderen Firexo-Feuerlöscher zur Verfügung stellen und den defekten Firexo-Feuerlöscher zur Untersuchung an Firexo zurücksenden, wobei die festgestellten Mängel und die Umgebung, in der er sich befand, anzugeben sind.

Abschnitt 3; Teilenummern - Teile und Nachfüllsätze.

Kits für Servicetechniker, Komponenten und Nachfüllkits können über einen zugelassenen Firexo-Händler bestellt werden.

Baustahl (DC01) ROTE Behälterteile/Komponenten

| 2L Service-Techniker-Kit 2LSEK - ROT DC01 (nicht SUS) | |
|--|--------------------|
| Teil Beschreibung | Teil Nummer |
| O-Ringe (in gelb) | |
| Ventil/Siphonrohr | O-1FXOVS |
| Messgerät | O-2FXOG |
| Ventil/Düse | O-3FXOVN |
| Düse 1 | O-4FXON |
| Siphonrohr+ Filter | STF-1FXO2-2F* |
| Ventilbaugruppe (ohne Manometer) | ENV-FXO |
| Messgerät | GG-FXO |
| Stift | P-1FXO |
| Siegel | S-1FXO |
| Düse | N-1FXO3H |

*Für alle Firexo DC01 (rot) 2L Gefäße, die VOR Juni 2024 hergestellt wurden, wird ein anderer Siphonschlauch + Filter benötigt, der unter der Teilenummer STF-1FXO2 bestellt werden kann. Firexo-Gefäße, die ab Juni 2024 hergestellt wurden, sind durch den FIREXO-Markengriff leicht zu erkennen.

| 6L Servicetechniker-Kit 6LSEK - ROT DC01 (nicht SUS) | |
|---|--------------------|
| Teil Beschreibung | Teil Nummer |
| O-Ringe (in gelb) | |
| Ventil/Siphonrohr | O-1FXOVS |
| Messgerät | O-2FXOG |
| Ventil/Schlauch | O-3FXOVH |
| Schlauch/Düse | O-4FXOHN |
| Siphonrohr+ Filter | STF-1FXO6-6F* |
| Ventilbaugruppe (ohne Manometer) | ENV-FXO |
| Messgerät | GG-FXO |
| Stift | P-1FXO |
| Siegel | S-1FXO |
| Schlauch | H-FXO6 |
| Düse | N-1FXO6H |

*Für alle Firexo DC01 (rot) 6L Gefäße, die VOR Juni 2024 hergestellt wurden, ist ein anderes Siphonrohr + Filter erforderlich, das unter der Teilenummer STF-1FXO6 bestellt werden kann. Firexo-Gefäße, die ab Juni 2024 hergestellt wurden, sind durch den FIREXO-Markengriff leicht zu erkennen.

| 9L Service-Ingenieur-Kit 9LSEK - ROT DC01 (nicht SUS) | |
|---|---------------|
| Teil Beschreibung | Teil Nummer |
| O-Ringe (in gelb) | |
| Ventil/Siphonrohr | O-1FXOVS |
| Messgerät | O-2FXOG |
| Ventil/Schlauch | O-3FXOVH |
| Schlauch/Düse | O-4FXOHN |
| Siphonrohr+ Filter | STF-1FXO9-9F* |
| Ventilbaugruppe (ohne Manometer) | ENV-FXO |
| Messgerät | GG-FXO |
| Stift | P-1FXO |
| Siegel | S-1FXO |
| Schlauch | H-FXO9 |
| Düse | N-1FXO6H |

*Für alle Firexo DC01 (rot) 9L Gefäße, die VOR Juni 2024 hergestellt wurden, ist ein anderes Siphonrohr + Filter erforderlich, das unter der Teilenummer STF-1FXO9 bestellt werden kann. Firexo-Gefäße, die ab Juni 2024 hergestellt wurden, sind durch den FIREXO-Markengriff leicht zu erkennen.

Edelstahl (SUS) SILVER Gefäßteile/Komponenten

| 2L Servicetechniker-Kit 2LSEK SUS - SILBER DC01 (nicht ROT DC01) | |
|---|----------------------|
| Teil Beschreibung | Teil Nummer |
| O-Ringe (in gelb) | |
| Ventil/Siphonrohr O-Ring | O-1FXOVS |
| Manometer-O-Ring | O-2FXOG |
| Ventil/Schlauch O-Ring | O-3FXOVN |
| Schlauch-/Düsen-O-Ring | O-4FXON |
| Siphonrohr + Filter | STF-1FXO2-SUS |
| Ventilbaugruppe (ohne Manometer) | ENV-FXO-SUS (SILBER) |
| Messgerät | GG-FXO |
| Stift | P-1FXO |
| Siegel | S-1FXO |
| Schlauch | H-FXO6 |
| Düse | N-1FXO3H |

| 6L Servicetechniker-Kit 6LSEK SUS - SILBER DC01 (nicht ROT DC01) | |
|---|----------------------|
| Teil Beschreibung | Teil Nummer |
| O-Ringe (in gelb) | |
| Ventil/Siphonrohr O-Ring | O-1FXOVS |
| Manometer-O-Ring | O-2FXOG |
| Ventil/Schlauch O-Ring | O-3FXOVH |
| Schlauch-/Düsen-O-Ring | O-4FXOHN |
| Siphonrohr + Filter | STF-1FXO6-SUS |
| Ventilbaugruppe (ohne Manometer) | ENV-FXO-SUS (SILBER) |
| Messgerät | GG-FXO |
| Stift | P-1FXO |
| Siegel | S-1FXO |
| Schlauch | H-FXO6 |
| Düse | N-1FXO6H |
| Feuerlöschgurt | VS-FXO-SUS6 |

| 9L Servicetechniker-Kit 9LSEK SUS - SILBER DC01 (nicht ROT DC01) | |
|---|----------------------|
| Teil Beschreibung | Teil Nummer |
| O-Ringe (in gelb) | |
| Ventil/Siphonrohr O-Ring | O-1FXOVS |
| Manometer-O-Ring | O-2FXOG |
| Ventil/Schlauch O-Ring | O-3FXOVH |
| Schlauch-/Düsen-O-Ring | O-4FXOHN |
| Siphonrohr + Filter | STF-1FXO9-SUS |
| Ventilbaugruppe (ohne Manometer) | ENV-FXO-SUS (SILBER) |
| Messgerät | GG-FXO |
| Stift | P-1FXO |
| Siegel | S-1FXO |
| Schlauch | H-FXO9 |
| Düse | N-1FXO6H |
| Feuerlöschergurt | VS-FXO-SUS9 |

| Nachfüllpackungen | Teil Nr. |
|--|-----------------|
| 2L Firexo Nachfüllpackung | FXOCRG2L |
| 6L Firexo Nachfüllpackung | FXOCRG6L |
| 9L Firexo Nachfüllpackung | FXOCRG9L |
| Trichter und Schlauch zum Nachfüllen (520mm) | FXOHOSE520 |

| Servicetechniker-Kit | Teil Nr. |
|-----------------------------|-----------------|
| 2L-Kit für Servicetechniker | 2LSEK |
| 6L Service-Techniker-Kit | 6LSEK |
| 9L Service-Ingenieur-Kit | 9LSEK |

- Jedes Servicetechniker-Kit reicht für die Wartung von 30 Feuerlöschern der jeweiligen Größe 5 Jahre lang gemäß den Anweisungen des Herstellers.

MSDS - SICHERHEITSDATENBLÄTTER

Für die in Firexo enthaltenen Stoffe und Chemikalien sind Sicherheitsdatenblätter (MSDS) verfügbar. Bitte besuchen Sie www.firexo.com, um die Sicherheitsdatenblätter einzusehen.

FIREXO BESCHRÄNKTE GARANTIE

Firexo garantiert, dass seine Feuerlöscher ab dem Kaufdatum fünf Jahre lang frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Diese Frist wird durch Nachfüllen, Nachdrücken oder andere Ereignisse nicht verlängert. Während der Garantiezeit von fünf Jahren werden etwaige Mängel von Firexo (oder auf dessen Kosten) nach eigenem Ermessen durch Reparatur oder Ersatzlieferung behoben. Firexo ist jedoch nur dann zur Reparatur oder zum Ersatz verpflichtet, wenn ausschließlich (von Firexo genehmigte und gelieferte) Werkersatzteile zur Wartung des Feuerlöschers verwendet wurden, bevor ein Defekt auftrat. Von dieser Garantie ausgenommen sind Defekte, die auf Modifikationen, Veränderungen, Missbrauch, Aussetzung in korrosiven Umgebungen, unsachgemäße Installation oder falsche Wartung des Feuerlöschers zurückzuführen sind. Alle stillschweigenden Garantien, die sich aus dem Consumer Rights Act 2015 und/oder ähnlichen Gesetzen im Vereinigten Königreich und/oder anderen internationalen Gerichtsbarkeiten ergeben, sind auf das durch diese ausdrückliche Garantie zulässige Maß beschränkt. Firexo haftet unter keinen Umständen für Umsatz- oder Gewinneinbußen, die durch einen Defekt an einem Produkt verursacht werden, da sich die Verpflichtung von Firexo im Rahmen dieser Garantie strikt auf die Reparatur oder den Ersatz beschränkt.

UK ADRESSE

Firexo Limited, C/O Coyle White Devine, Boughton Business Park, Bell Lane Amersham, Buckinghamshire, HP6 6FA

ENDE DES DOKUMENT

